

CITYMANAGEMENT KEMPTEN | Vogtstraße 13 | 87435 Kempten (Allgäu)

Stadt Kempten (Allgäu) Herrn Oberbürgermeister Thomas Kiechle Rathausplatz 29 87435 Kempten

Förderung und Vermarktung des Wirtschafts- und Erlebnisstandortes Kemptener Innenstadt

6. Oktober 2020

Antrag auf städtischen Zuschuss für den Verein City-Management Kempten e.V.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Kiechle, sehr geehrte Damen und Herren der Fraktionen,

wir bedanken uns für die positive Resonanz aus unserer kürzlich stattgefundenen Gesprächsrunde und bitten Sie mit diesem Schreiben um die notwendige, zukünftige finanzielle Ausstattung unseres Vereins, um unsere hochwertige Vereinsarbeit, die im Hinblick auf den Strukturwandel der Innenstädte und die aktuellen Folgen der Corona-Pandemie wichtiger denn je geworden ist, erfolgreich fortsetzen zu können.

Wie Sie uns vielfach bestätigt haben, kommt dem City-Management Kempten als zentrale Institution des Stadtmarketings eine Schlüsselrolle für den Erhalt einer attraktiven und lebendigen Innenstadt zu. In der Folge trägt unsere Arbeit zum Erhalt von Arbeitsplätzen, zur Sicherung von Gewerbesteuereinnahmen und zu niedrigen Leerstandszahlen bei. Auch vor dem Hintergrund des Fach- und Führungskräftemangels stellt eine gesunde Innenstadt für den Wirtschaftsstandort Kempten einen wichtigen Standortfaktor dar.

Mit Blick auf die zunehmende Digitalisierung und des weiter wachsenden Online-Handels bedarf es attraktiver Erlebniskonzepte und überzeugender Innenstadt-Projekte, um die Besucher aus der Region ganzjährig in die Kemptener Einkaufsinnenstadt zu bringen. Die aktuelle Corona-Krise verschärft diese Situation um ein Vielfaches.

Die Wahrnehmung unserer öffentlichen Aufgabe in Form von Lobby- und Verbandsarbeit gewinnt in Zeiten wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Veränderungen zunehmend an Gewicht. Das City-Management ist als Stimme des innerstädtischen Wirtschaftslebens gegenüber Presse und Politik zunehmend gefragt. Wir positionieren uns bei wichtigen und strategischen Entscheidungen der Stadt (z.B. Sport- und Fachmarktzentrum Ulmer Straße, Neubesetzung Fenepark, Standort Stadtbibliothek), tragen zur Entwicklung innerstädtischer Konzeptionen bei (z.B. Einzelhandelskonzept, Stadtmarketingprozess) und wirken in übergreifenden städtischen Gremien mit (z.B. Mobilitätskonzept, Tourismus-Beirat).

City-Management Kempten e.V.

Geschäftsstelle Vogtstraße 13 87435 Kempten (Allgäu)

Telefon 0831/59099030 Telefax 0831/59099039

info@cm-kempten.de www.cm-kempten.de

Bankverbindung Allgäuer Volksbank IBAN: DE60733900000000053600 BIC: GENODEF1KEV

Steuer-Nr.: 127/107/00344



Zudem integrieren wir im Rahmen unserer Arbeit die Handlungsfelder der Strategischen Ziele 2030 der Stadt Kempten. Mit unserer Projektarbeit und unserer Veranstaltungserfahrung greifen wir die aktuellen Herausforderungen direkt auf:

Wir betreiben ein aktives Leerstandsmanagement in Zusammenarbeit mit dem Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung. Zudem sensibilisieren wir unsere Mitglieder mit der Seminarreihe "Zukunftswerkstatt Kempten" in Kooperation mit dem Handelsverband Bayern für zukunftsweisende Themen. Gemeinsam mit der Stadt arbeiten wir an sozialen und nachhaltigen Projekten. Mit "SCHEXS in the CITY" konnten wir seit Erstauflegung 2,5 Mio. Euro im Wirtschaftskreislauf der Stadt Kempten halten. Mit der Weiterentwicklung zur 44-Euro-Edition, der Akquise von großen Allgäuer Arbeitgebern sowie der angestrebten Digitalisierung gewinnt dieses Kaufkraftbindungsinstrument weiter an Gewicht.

In den letzten Jahren entwickelten wir unsere Veranstaltungen, welche eine wichtige Plattform für ein großes Netzwerk an Organisationen und Interessensgruppen darstellen, stetig weiter. Der Mobilitätstag trägt der Nachhaltigkeitsentwicklung Rechnung, der Ausbau des Alpinen Wintergenusses ist als wichtiger Baustein des Quartiersmanagements zur Stärkung der Nördlichen Innenstadt unverzichtbar geworden und das Stadtfest überzeugt als zweitgrößte Image-Veranstaltung Kemptens in hoher Qualität. Unsere Veranstaltungen zogen bisher jährlich große Besucherzahlen aus dem Umland an und trugen dazu bei, Kempten als Einkaufsmetropole des Allgäus noch stärker zu positionieren.

Nun gilt es, auf die neuen Einschränkungen und Auflagen der Corona-Pandemie zu reagieren. Statt der bisherigen Großveranstaltungen müssen neue innerstädtische Veranstaltungsformate und kleinere Mikro-Events entwickelt sowie detaillierte Hygieneschutzkonzepte umgesetzt werden. Mit unserem Know-how und unserem Netzwerk sind wir in der Lage, flexibel auf die neuen Anforderungen zu reagieren. In diesem Jahr haben wir diverse digitale und analoge Unterstützungskampagnen für unsere Mitglieder durchgeführt und Konzepte für den Mobilitätsherbst und die Musiksamstage erstellt.

Trotz des auslaufenden Förderprogramms "Quartiersmanagement Nördliche Innenstadt (QM)" ab 2022 und dem damit verbundenen Wegfall der Fördermittel, sind wir uns der Verantwortung bewusst, uns weiterhin für das Quartier zu engagieren, um die Struktur des Handels rund um Hildegardplatz und Mühlbachquartier zu erhalten.

Auch sind wir gefordert, der zunehmenden Digitalisierung Rechnung zu tragen und tragfähige digitale Konzepte und Strategien zu entwickeln. Ebenso muss die Weihnachtsbeleuchtung neu gedacht und weiterentwickelt werden. Nicht nur in diesem Bereich ist es notwendig, innerhalb des anstehenden Stadtmarketing-Prozesses, bei dem wir uns mit unserer Kompetenz einbringen, eine verlässliche Struktur für die Zukunft zu entwickeln.

Um die dargestellten Herausforderungen bewältigen zu können, ist eine Personalausstattung von mindestens vier Mitarbeitern in der Geschäftsstelle mit einem den Qualifikationen entsprechendem Gehaltsniveau erforderlich. Aktuell finanzieren wir unsere Personal- und Verwaltungskosten zu einem Großteil aus Mitglieds- und Deckungsbeiträgen aus unseren Veranstaltungen und Projekten. Unsere Rücklagen sind



weitestgehend aufgebraucht. Vor dem Hintergrund, dass es in der derzeitigen Coronabedingten Wirtschaftslage nahezu unmöglich ist, Deckungsbeiträge zu erwirtschaften und finanzielle Beteiligungen für neue Projekte zu generieren, benötigt der Verein dringend eine solide Finanzierungsbasis über eine vollumfängliche Abdeckung der Personal- und Verwaltungskosten durch den städtischen Zuschuss. Nur dann ist der Verein in der Lage, über die nun freiwerdenden Mitgliedsbeiträge neue Projekte unabhängig von der Drittmittelakquise schnell und effektiv umzusetzen. Aus unserer Sicht ist es notwendig, jetzt als Kommune antizyklisch zu investieren und damit die Basis für eine künftig starke Innenstadt zu schaffen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir für die nächsten drei Jahre um einen gestaffelten Zuschuss in Höhe von **255.000 Euro für 2021** (hier fließt letztmalig der QM-Zuschuss i.H.v. 20.000 Euro), **285.000 Euro für 2022** und **295.000 Euro für 2023** zur Deckung der Personal- und Verwaltungskosten der Geschäftsstelle, um somit die hochwertige Arbeit des City-Managements in der erreichten Qualität für die nächsten Jahre sicherzustellen.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und bedanken uns bereits im Voraus im Namen des gesamten Vorstands und des Teams der Geschäftsstelle.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Richard Schießl
2. Vorsitzender

City-Management Kempten e.V.

Vlidard Schrift

Niklas Ringeisen Geschäftsstellenleitung

City-Management Kempten e.V.

Nikky Dinger